

II- 614 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 33913

1976 -05- 06

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. PELIKAN, Dr. KAUFMANN  
und Genossen  
an die Frau Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
betreffend Beiräte, Kommissionen, Projektgruppen

Im Anschluß an die Anfragenserie von 1973 geht es nun darum,  
feststellen zu können, zu welchen Ergebnissen es diese Arbeits-  
gruppen gebracht haben, sowie darum, welche Verwertung diese  
Ergebnisse erfahren haben.

Andererseits wollen wir auch die zur Zeit arbeitenden oder neu  
eingesetzten Beiräte, Kommissionen und Projektgruppen in Er-  
fahrung bringen, ebenso wie deren Aufgabengebiete und deren  
vorgegebene Terminplanung.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Frau  
Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche der von Ihnen in der Anfragebeantwortung aus dem Jahre  
1973 angeführten Projektgruppen, Beiräte und Kommissionen

wurden seither aufgelöst

- a) wegen Abschluß der ihnen zugedachten Arbeiten ?
  - b) aus welchen sonstigen Gründen?
- 2) Zu welchen Ergebnissen führten die Arbeiten der von Ihnen damals angeführten Projektgruppen, Kommissionen und Beiräte?
  - 3) Welche Verwertung erfuhren die Arbeitsergebnisse der von Ihnen angeführten Projektgruppen, Kommissionen und Beiräte
    - a) im Hinblick auf Ihre Gesetzesarbeit?
    - b) im Hinblick auf Ihre Budgetgestaltung 1976 und 1977?
  - 4) Welche Beiräte, Projektgruppen, Kommissionen, Konferenzen, Ausschüsse und sonstige Arbeitsgruppen bestehen in oder bei Ihrem Ministerium oder wurden seit der letzten Anfragebeantwortung errichtet, an denen auch Experten, Wissenschaftler, oder sonstige Personen außerhalb Ihres Ressorts mitarbeiten?
  - 5) Mit welchen Aufgaben sind diese Beiräte usw. betraut?
  - 6) Welches Timing wurde diesen Gruppen hinsichtlich ihres Arbeitsablaufes vorgegeben bzw. welches Timing haben sich diese Gruppen selbst gesetzt?
  - 7) Welcher Budgetrahmen steht diesen Gruppen für Ihre Arbeit zur Verfügung bzw. mit welcher Kostenhöhe wurden sie veranschlagt?
  - 8) Wie lauten die Namen jener Personen, die im Rahmen einer der angeführten Projektgruppen, Beiräte, Kommissionen, Konferenzen, Ausschüsse und sonstigen Arbeitsgruppen mitarbeiten oder seit Jänner 1973 mitgearbeitet haben, ohne Beamte Ihres Ressorts zu sein?

- 3 -

- 9) Wie hoch ist die Entschädigung bzw. Entlohnung, die diese Personen für ihre Mitarbeit beziehen oder bezogen haben? namentlich aufgeschlüsselt?
- 10) Welche Enqueten wurden oder werden im Zeitraum von 1974 bis 1976 von Ihnen abgehalten?
- 11) Zu welchen Ergebnissen führten sie und wo finden diese Ergebnisse ihren Niederschlag, bzw. wie werden diese Ergebnisse weiterbehandelt?
- 12) Welches Timing legen Sie den in diesen Enqueten behandelten Problemen zu ihrer Lösung zugrunde?
- 13) Haben Sie -entsprechend der mit Nachdruck angekündigten Finanzplanung - auch Finanzierungspläne zu dem jeweiligen Problemkreis, der Gegenstand der Arbeit in den Projektgruppen, Beiräten, Kommissionen, Konferenzen, Ausschüssen und sonstigen Arbeitsgruppen und Enqueten ist oder war, ausgearbeitet?
- 14) Wenn ja, wie lauten diese?